N-ERGIE

PV-Anlage entlang der A9

[25.06.2021] N-ERGIE hat ein Solarkraftwerk bei Hilpoltstein entlang der A9 in Betrieb genommen. Die PV-Anlage leistet 8,05 MW.

N-ERGIE baut seine Kapazitäten zur Erzeugung erneuerbarer Energien weiter aus. Vor kurzem nahm sie ihr neuestes Solarkraftwerk mit einer Leistung von 8,05 Megawatt peak in Betrieb. Dieses befindet sich entlang der A9, in den Hilpoltsteiner Ortsteilen Weinsfeld und Lay. Das berichtet das Unternehmen. „Strom aus erneuerbaren Energien wird für alle Unternehmen und auch Kommunen elementar wichtig auf dem Weg zur Klimaneutralität. Wir setzen hierbei vorrangig auf Photovoltaik“, sagt Rainer Kleedörfer, Prokurist und Leiter der Unternehmensentwicklung bei der N-ERGIE.
Das neue Solarkraftwerk wurde östlich der Autobahn A9 durch das Nürnberger Unternehmen zeitgeist engineering errichtet. Entlang der Fahrbahn erstreckt sich die Fläche über eine Länge von rund 1,4 Kilometern. Die Fläche schließt nördlich an eine kleinere PV-Anlage (750 Kilowatt peak) an, die die N-ERGIE bereits im September 2019 errichtet hat. Zum Einsatz kommen nun rund 26.000 Module, die zusammengenommen etwa 8.505.000? Kilowattstunden pro Jahr und damit Strom für etwa 2.400 Haushalte produzieren werden. Die N-ERGIE legt auch bei der neuen Anlage ein großes Augenmerk auf Ökologie und Artenschutz. Die Standortfläche ist naturbelassen angelegt und wird naturnah durch Schafe beweidet. Auch wurde die Anlage mit Insektenhotels ausgestattet – diese bieten aufgrund unterschiedlicher Materialien Platz für zahlreiche Insektenarten. Aktuell umfasst das Portfolio der N-ERGIE bereits Anlagen mit einer installierten Leistung von etwa 145 MW, die aus der Kraft von Sonne, Wind und Biomasse grünen Strom produzieren. Mit ihren vorwiegend regionalen Standorten trägt die N-ERGIE mit dazu bei, dass bereits die Hälfte des in ihrem Netzgebiet verbrauchten Stroms vor Ort regenerativ erzeugt wird.

(ur)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, N-ERGIE, Hilpoltstein